

TTF-Jugend überzeugt bei den Bezirksmeisterschaften in Baidt

Klein aber fein war das Teilnehmerfeld der TTF Kißlegg bei den Bezirksmeisterschaften in Baidt. Zwar verzichteten einige Spieler auf eine Teilnahme, doch die Anwesenden überzeugten allesamt mit spielerischem Können und sehr guten Platzierungen. 6 Podiumsplätze - davon 4 in den Einzelwettbewerben – bedeutete ein sehr gutes Ergebnis.

Bei den Jungen U12 kämpft Marius Kaltenbach von Beginn an sehr verbissen und überstand die Vorrunde bravourös. Im Viertelfinale dann nach 0:2-Satzrückstand stellte er taktisch klug sein Spiel um und schupfte seinen Kontrahenten aus Neukirch im fünften Satz nieder. Auch im Halbfinale wehrte er sich mit allen Mitteln, am Ende war es doch etwas überraschend der verdiente 3. Rang

Johannes Briechle und Dominik Kaltenbach waren im Wettbewerb Jungen U14 am Start. Briechle zeigte Fortschritte und überstand tapfer immerhin die Vorrunde. Dominik Kaltenbach erwischte einen besonders guten Tag. Clever und aggressiv schaffte er bereits in der Vorrunde mit dem Sieg über Stefan Merath eine kleine Überraschung. In der Endrunde ging es stark weiter, bis im Halbfinale im fünften Satz gegen Fürst trotz hervorragender Leistung Endstation war. Somit feierte er den Sprung aufs Podest – der 3. Rang ist ein toller Erfolg. Mitfavorit Timo Schüle musste leider verletzungsbedingt kurzfristig absagen.

Bei den Mädchen hatte die TTF ebenfalls zwei heiße Eisen dabei. Carolin Schorer bei den Mädchen U15 war in der Vorrunde kaum gefordert. Sieg um Sieg kämpfte sie sich ins Finale, dort wartete die Dauerrivalin Maren Schick vom SC Vogt. Carolin fand hier nur schleppend ins Spiel und musste sich mit Vizebezirksmeistertitel zufrieden geben. Chiara Schneider, eigentlich der Gruppe U11 angehörend, startete eine Altersklasse höher und mischte das Feld der Mädchen U12 kräftig auf. In der Vorrunde war sie Rebekka Kowal knapp unterlegen – danach folgte eine Siegesserie – im Finale trafen dann beide nochmals aufeinander. Dieses Mal kam Schneider besser ins Spiel, doch in der Verlängerung des vierten Satzes setzte sich Kowal durch. Chiara Schneider feiert somit den Vizebezirksmeistertitel in der höheren Altersklasse.

Sehr interessant, harmonisch und erfolgreich waren auch die Doppel und Mixed-Spiele mit TTF-Beteiligung. Chiara Schneider und Rebekka Kowal bildeten ein unschlagbares Doppel der Altersklasse U13. Im Finale setzten sie sich ungefährdet durch und kam überlegen zum Sieg. Auch das reine TTF-Mixed Marius Kaltenbach/Chiara Schneider „funktionierte“ prächtig, sogar ein Sieg wurde eingefahren. Carolin Schorer hatte mit Mirijam Sing von der SG Aulendorf eine motivierte Partnerin, beide spielten teilweise hochklassiges Tischtennis, der Lohn war der 2. Platz. Das „Kaltenbach“-Doppel wehrte sich zwar so gut es ging, doch leider war nach der ersten Runde Schluss.

Trotz dem etwas kleineren Teilnehmerfeld hatte Coach Armin Zeh alle Hände voll zu tun, da doch in mehreren Wettbewerben die TTF bis zum Schluss, teilweise gleichzeitig, im Rennen waren. Immerhin standen nach einem langen Tag insgesamt 6 Podiumsplätze zu Buche. Wahrlich ein schöner Tag für alle.